

# Versionshinweise

## 2025.Q3.1

August 2025

### Überblick

Release 2025.Q3.1 setzt das mehrstufige Redux-Entfernungsprogramm mit der Migration von weiteren 26 Modulen fort und liefert eine Reihe bedeutender Produktverbesserungen. Neu in diesem Release sind ein standardisiertes Portfolio-Analyse-Dashboard, erweiterte Projektsichtbarkeitssteuerung für Organisationseinheitsleiter, eine Verstärkung der Sicherheitsstufen für das Workflow-Rollenmanagement sowie erweiterter Sprachsupport für Niederländisch und Schwedisch. Außerdem sind verschiedene gezielte Bedienbarkeitsverbesserungen für die Module Ressourcenmanagement, Home-Dashboard, Projektportal und Fakturierung enthalten.

### Feature Epics

#### Plattform-Modernisierung – Redux-Entfernung (Teil 2)

Dieses Release setzt die schrittweise Entfernung des veralteten Redux-Zustandsverwaltungs-Frameworks fort und migriert weitere 26 Module auf die moderne dienstbasierte Architektur. Zu den in diesem Release migrierten Modulen gehören: Dashboards, benutzerdefinierte Berichte, kontextuelle Berichte, Massenberichterstellung, Benachrichtigungen, Importe, Definitionen benutzerdefinierter Felder, Rollen, Tarife und Kategorien, Währungen, MwSt.-Definitionen, Fähigkeiten, Stellen und Stellendefinitionen, Lizenzzuweisungen, Diagnose, Mandanten, Absenderadressen, Bankverbindungen, Vertragsmanagement-API, Hilfsressourcen, benutzerdefinierte Übersetzungen, Zahlungsbedingungssets, automatische Arbeitszeitausgleichskorrektur sowie die vollständige gecachte Dienstschicht.

Der Abschluss dieser Phase bringt den Großteil der Datenschicht der Anwendung auf die neue Architektur. Benutzer profitieren weiterhin von den kumulativen Verbesserungen in Stabilität, Navigationsgeschwindigkeit und konsistenter Zustandsverwaltung, die das Redux-Entfernungsprogramm liefert.

#### Portfolio-Analyse-Dashboard

Ein standardisiertes Portfolio-Analyse-Dashboard ist jetzt als integriertes Dashboard in myPARM enthalten. Das Dashboard bietet eine dynamische, score-map-unabhängige Ansicht der Portfolio-Performance und steht so allen Umgebungen ohne benutzerdefinierte Konfiguration zur Verfügung. Es wird standardmäßig inaktiv ausgeliefert und ist für Benutzer

mit SuperAdmin-Rechten zugänglich, sodass Administratoren es nach der Konfiguration für ihre Umgebung aktivieren und mit der entsprechenden Zielgruppe teilen können.

Das Dashboard ist vollständig mehrsprachig und in allen unterstützten Sprachen verfügbar, sodass Portfolio-Manager einen konsistenten und sofort einsatzbereiten Überblick über Projekt-Scoring und Portfolio-Zusammensetzung in ihrer Organisation erhalten.

## Projektsichtbarkeit für Organisationseinheitsleiter

Die Projektsichtbarkeit in Dashboards und Berichten ist jetzt korrekt auf die Rolle und Zugriffsrechte des Benutzers beschränkt. Benutzer ohne das Zugriffsrecht „Kann alle Projekte sehen“ sehen nur noch Projekte, in denen sie eine direkte Rolle innehaben (z. B. Projektleiter oder Stellvertreter), sodass sensible Projektdaten nicht versehentlich offengelegt werden.

Ein neues Zugriffsrecht, CanMonitorOrganisationUnit, wurde eingeführt, damit Organisationseinheitsleiter Daten für Projekte innerhalb ihres organisatorischen Zuständigkeitsbereichs in Dashboards und Berichten einsehen können — ohne ihnen umfassenden Zugriff auf alle Projekte im System zu gewähren. Dies ermöglicht Organisationen eine feinere Kontrolle darüber, wer was sehen kann, und unterstützt eine angemessenere Data-Governance in großen oder komplexen Strukturen.

## Anpassungen der Sicherheitsstufen für das Workflow-Management

Mehrere Sicherheitsstufen für Zugriffsrechte wurden überprüft und verschärft, um das Risiko versehentlicher Konfigurationsänderungen durch Benutzer mit Administrator-Zugriff zu verringern.

Die bedeutendste Änderung besteht darin, dass die Bearbeitung der Workflow-Schritten zugewiesenen Rollen jetzt ausschließlich auf Benutzer mit dem SuperAdmin-Zugriffsrecht beschränkt ist. Zuvor war das Zugriffsrecht WorkflowManagement — das zum Zuweisen benutzerdefinierter Felder zu Workflow-Schritten verwendet wird — auf einer höheren Sicherheitsstufe als beabsichtigt eingestellt, was in einigen Kundenumgebungen zu Inkonsistenzen führte. Dies wurde korrigiert, und das Zugriffsrecht CanMaintainTranslations wurde der Konsistenz halber ebenfalls auf Administrator-Ebene angepasst.

Zur besseren Verständlichkeit dieser Steuerelemente zeigt die Rollen-Administrationsansicht jetzt Sicherheitsstufeninformationen direkt im Detailformular an und gibt Administratoren so einen klaren Überblick über die mit jeder Rolle verbundene Sicherheitsstufe.

## Sprachlokalisierung – Niederländisch und Schwedisch

Die niederländische (NL) und schwedische (SV) Sprachunterstützung von myPARM wurde in diesem Release erweitert. Stammdatenbildschirme wurden ins Niederländische übersetzt, und Standard-Dashboards — einschließlich Ressourcenauslastungs- und Benutzeraktivitätsansichten — stehen nun auf Schwedisch zur Verfügung. Diese

Ergänzungen bringen beide Sprachen näher an die vollständige Parität mit den anderen unterstützten Sprachversionen.

## Einzelne Verbesserungen

### Ressourcenmanagement – Kalenderwochen in Spaltenüberschriften

Spaltenüberschriften in den Ressourcenmanagement-Ansichten und dem Ressourcenkapazitäts-Wochen-Dashboard zeigen jetzt die Kalenderwoche neben dem Datum an, im Format 22.12.25 (52). Dies erleichtert den Bezug auf Planungsperioden per Kalenderwoche — eine gängige Anforderung in Projektplanungs-Workflows. Die Änderung gilt für die Ressourcenmanagement-Nur-Lesen-Ansicht, die Ressourcenmanagement-Prozessansicht und den Cash-Flow-Prozess. Kalenderwochen-Tooltips wurden entfernt, da sie nicht mehr benötigt werden.

### Home-Dashboard – Zusätzliche Ideen- und OL-Prozess-Verknüpfungen

Das Home-Dashboard für Projektleiter enthält jetzt Verknüpfungen für eine größere Auswahl an Workflows. Neue Einträge wurden für ideenbezogene Prozesse (Idee bearbeiten, Idee zu Projekt fördern) sowie für Organisationseinheitsleiter (OL)-Prozesse hinzugefügt. Dies verringert die Anzahl der Schritte, die zum Starten gängiger Workflows vom Dashboard aus erforderlich sind.

### Projektportal – Dropdown-Filter für Projekttyp

Der Projekttypfilter im Projektportal wurde von einem Freitextfeld in ein Auswahl-Dropdown geändert. Benutzer wählen jetzt aus der Liste der verfügbaren Projekttypen, anstatt einen Wert manuell einzugeben. Damit werden Eingabefehler vermieden und die Filterung konsistenter und vorhersehbarer.

### Fakturierung – Export von Mehrfach-PLA-Rechnungen

Der Rechnungsexporter wurde aktualisiert, um Mehrfach-PLA-Rechnungen korrekt zu verarbeiten. Bisher wurden Rechnungen, die mehrere PLAs umfassten, nicht in Exporte aufgenommen. Diese Rechnungen werden jetzt exportiert und der ersten zugehörigen PLA zugewiesen, sodass alle abrechenbaren Positionen im Exportergebnis erfasst werden, ohne manuelle Workarounds zu benötigen.

---

*Bei Fragen zu diesem Release wenden Sie sich bitte an Ihren Kundenbetreuer.*

# Versionshinweise

## 2025.Q3.2

August 2025

### Überblick

Release 2025.Q3.2 ist ein umfangreiches Plattform-Release, das die vollständige Entfernung der veralteten Redux-Zustandsverwaltungsschicht aus der gesamten myPARM-Anwendung abschließt. Diese erhebliche architektonische Investition verbessert die Stabilität, Reaktionsfähigkeit und langfristige Wartbarkeit der Anwendung. Neben der Plattformarbeit führt dieses Release einen Standard-CSV-Zeiterfassungsimport ein, erweitert das Portfolio-Analyse-Dashboard um niederländische und schwedische Lokalisierung, ergänzt das Project Status Enterprise-Dashboard um eine Registerkarte für Chancen und liefert mehrere gezielte Verbesserungen für die Gantt- und Log-Module.

### Feature Epics

#### Plattform-Modernisierung – Entfernung von Redux

Dieses Release markiert den Abschluss einer mehrstufigen Initiative zur Entfernung des veralteten Redux-Zustandsverwaltungs-Frameworks aus myPARM. Redux war die ursprüngliche clientseitige Datenschicht, und ihre Ablösung durch eine moderne, dienstbasierte Architektur war ein erheblicher Engineering-Aufwand, der die gesamte Anwendung umfasste.

In diesem Release wurden die letzten Module migriert: Projektmanagement- und Portalansichten, Budget und Fakturierung, Ressourcenmanagement, Zeiterfassung, HR- und Benutzerverwaltung, BSC-Management, Workflows, Automatisierung, Einstellungen, Dashboards, Berichte, MIS-Controlling, Organisationsstruktur, Kostenkonten, Risikoregister und weiteres. Die Session-Verwaltung sowie Login-/Logout-Abläufe wurden ebenfalls vollständig überarbeitet; ein neuer Interceptor-basierter Re-Login-Mechanismus ersetzt den alten Redux-gesteuerten Ansatz. Die verbleibende gemeinsame Infrastruktur, Kernpakete und globale Aktions-Handler wurden bereinigt und die Redux-Abhängigkeit vollständig aus der Codebasis entfernt.

Aus Kundensicht ist das Ergebnis eine schnellere, zuverlässigere Anwendung mit konsistentem Verhalten in allen Modulen. Benutzer werden eine verbesserte Reaktionsfähigkeit beim Navigieren zwischen Ansichten, ein vorhersehbareres Zustandsmanagement beim gleichzeitigen Arbeiten in mehreren Anwendungsbereichen sowie eine stabilere Grundlage für zukünftige Funktionen bemerken.

## CSV-Zeiterfassungsimpport

myPARM bietet jetzt einen standardmäßigen CSV-basierten Zeiterfassungsimpport, der das Laden von Zeiterfassungseinträgen aus externen Systemen oder Tabellenkalkulationen in die Anwendung vereinfacht. Der Import liest aus einer zwischengeschalteten Staging-Tabelle, bevor Daten in den Zeiterfassungseinträge-Speicher übertragen werden, um die Datenintegrität während des Importvorgangs sicherzustellen. Die Importdefinition trägt den Namen „Zeiterfassungseinträge“ und steht als vorkonfigurierte Option im CSV-Import-Administrationsbildschirm zur Verfügung.

Importnamen sind jetzt vollständig übersetzbar: Ein neues Beschriftungsfeld in der Importdefinition unterstützt mehrsprachige Anzeigenamen, sodass der Import in der Sprache des Benutzers erscheint. Alle von myPARM bereitgestellten Standardimporte enthalten übersetzte Namen in allen unterstützten Sprachen, während benutzerdefinierte Importe von Partnern oder Kunden optional eigene Übersetzungen bereitstellen können.

## Portfolio-Analyse-Dashboard – Niederländische und schwedische Lokalisierung

Das Portfolio-Analyse-Dashboard enthält jetzt Standard-Score-Maps für niederländische (NL) und schwedische (SV) Sprachumgebungen. Die Score-Map-Beschriftungen und Blasendiagramm-Konfigurationen wurden mit lokalisierten Übersetzungen aktualisiert, sodass Benutzer in diesen Sprachen direkt eine vollständig übersetzte und kulturell angepasste Portfolio-Analyseansicht erhalten. Bestehende Score-Maps in NL- und SV-Datenbanken werden aktualisiert, um die neue Terminologie widerzuspiegeln.

## Microsoft Entra – Multi-Instanz-Mobile-Unterstützung

Aufbauend auf der in früheren Releases bereitgestellten Multi-Instanz-Entra-Integration erweitert dieses Release die Entra-Authentifizierungsunterstützung auf die myPARM-Mobilanwendung in Multi-Instanz-Umgebungen. Benutzer, die über Mobilgeräte auf myPARM zugreifen, können sich jetzt über Microsoft Entra authentifizieren — genauso wie Desktop-Benutzer — und so ein konsistentes und sicheres Identitätserlebnis über alle Zugriffskanäle hinweg gewährleisten.

## Einzelne Verbesserungen

### Project Status Enterprise-Dashboard – Registerkarten Risiken & Chancen

Das Project Status Enterprise-Dashboard wurde um dedizierte Registerkarten für Risiken und Chancen erweitert und bietet so eine umfassende Übersicht über den Projektstatus in Enterprise-Umgebungen. Die Registerkarte Risiken zeigt aktive Risiken des ausgewählten Projekts, während die neue Registerkarte Chancen dasselbe Layout spiegelt und Chancen anzeigt — klassifiziert nach Auswirkung und Wahrscheinlichkeit in Grün (Vorteilhaft), Orange (Fraglich) und Rot (Unvorteilhaft). Beide Registerkarten zeigen dieselben Spalten für ein einheitliches

Erscheinungsbild, das Projekt-Stakeholdern einen umfassenden Blick auf die Risiko- und Chancenlandschaft direkt im Dashboard ermöglicht.

### **Gantt – Manueller POC wird in Sammelvorgängen gespeichert**

Wenn ein Benutzer manuell einen Fertigstellungsgrad (POC) für eine Gantt-Aktivität festlegt, werden die neu berechneten POC-Werte aller übergeordneten Sammelvorgänge und der Projektebene jetzt in der Datenbank gespeichert — nicht nur auf dem Bildschirm angezeigt. Dadurch werden manuell eingegebene Fertigstellungswerte korrekt in Berichten und Warehouse-Daten widerspiegelt. Ein einmaliges Migrationsskript wurde angewendet, um alle vorhandenen aktiven und Entwurfs-Aktivitäts-POC-Werte an das neue Verhalten anzupassen.

### **Log-Kommentare – Erweiterter Texteditor**

Der Kommentareditor im Log-Modul unterstützt jetzt Hyperlinks und eingebettete Bilder und gibt Benutzern mehr Flexibilität beim Dokumentieren von Aktionen, Maßnahmen und Kollaborationseinträgen. Diese Erweiterungen entsprechen Kundenanfragen nach umfangreicheren Kommunikationswerkzeugen innerhalb des Log-Workflows und ermöglichen es Benutzern, relevante Links und visuellen Kontext direkt in ihren Kommentaren einzubetten, ohne die Anwendung zu verlassen.

---

*Bei Fragen zu diesem Release wenden Sie sich bitte an Ihren Kundenbetreuer.*

# Versionshinweise

## 2025.Q3.3

September 2025

### Überblick

Release 2025.Q3.3 schließt die Microsoft Entra-Integration (früher Azure AD) für Multi-Instanz-Deployments ab und ermöglicht es Organisationen, die mehrere myPARM-Instanzen betreiben, Identität und Authentifizierung über eine einheitliche Entra-Konfiguration zu verwalten. Das Release führt außerdem einen konfigurierbaren Standard für das Benachrichtigungsverhalten im Log ein und stellt sicher, dass relevante Stakeholder konsequent informiert werden, wenn neue Log-Aktionen erstellt werden.

### Feature Epics

#### Microsoft Entra-Integration – Multi-Instanz-Unterstützung

Dieses Release schließt die Migration der Active Directory (AD)-Authentifizierung zu Microsoft Entra für Umgebungen mit mehreren myPARM-Instanzen ab. Jede Instanz wird nun einzeln über eine dedizierte Konfigurationsdatei eingerichtet, sodass Organisationen steuern können, welche Instanzen an der Entra-basierten Authentifizierung teilnehmen und welche nicht. Ein Multi-Instanz-Synchronizer koordiniert Identitätsdaten über alle teilnehmenden Instanzen hinweg und stellt sicher, dass Benutzerkonten und Gruppenmitgliedschaften in der gesamten Umgebung konsistent bleiben.

Diese Änderung legt den Grundstein für die Ablösung des Legacy-Active-Directory-Supports und bringt Multi-Instanz-Deployments auf den Stand der modernen Identitätsverwaltungsfähigkeiten, die in Einzelinstanz-Konfigurationen bereits verfügbar sind. Organisationen, die Microsoft Entra als Identitätsanbieter nutzen, profitieren von einer zentralisierten Benutzerverwaltung, vereinfachtem Onboarding und Offboarding sowie einer verbesserten Sicherheitslage über alle verbundenen myPARM-Instanzen hinweg.

### Einzelne Verbesserungen

#### Log-Benachrichtigungen – Konfigurierbarer Standard für „Benachrichtigungen senden“

Eine neue Einstellung ermöglicht es Administratoren zu konfigurieren, ob das Kontrollkästchen „Benachrichtigungen senden“ standardmäßig vorangehakt ist, wenn Benutzer neue Log-Aktionen, Maßnahmen oder Kollaborationseinträge erstellen. Wenn aktiviert, wird das Kontrollkästchen automatisch gesetzt — vorausgesetzt, die Konfiguration für den Benachrichtigungsversand ist korrekt eingerichtet — und so das Risiko reduziert, dass Stakeholder versehentlich keine Updates

erhalten. Die Einstellung ist standardmäßig auf false gesetzt, um das bestehende Verhalten beizubehalten, und kann von einem Administrator pro Umgebung aktiviert werden.

---

*Bei Fragen zu diesem Release wenden Sie sich bitte an Ihren Kundenbetreuer.*

# Versionshinweise

## 2025.Q3.4

September 2025

### Überblick

Dieses Release konzentriert sich auf bedeutende Verbesserungen des Log-Moduls: Es führt die Trennung interner und externer Kommentare für eine verbesserte Zusammenarbeit mit externen Stakeholdern ein und bietet eine feinere Steuerung der Sichtbarkeit der Registerkarten Risiko und Qualität. Außerdem wird die schwedische Sprachversion in der gesamten Anwendung abgeschlossen und mehrere einzelne Verbesserungen in den Bereichen Prozesszugriffsteuerung, PLA-Reporting und Administrationswerkzeuge geliefert.

### Feature Epics

#### Log-Verbesserungen

Dieses Release liefert eine Reihe gezielter Verbesserungen für das Log-Modul, die sowohl Bedienbarkeit als auch Kollaborationsanforderungen adressieren.

Die bedeutendste Neuerung ist die Einführung separater interner und externer Kommentarbereiche in allen Log-Aktionstypen — einschließlich Maßnahmen, Risiken, Risikoaktionen, Qualitätseinträgen und Qualitätsaktionen. Interne Kommentare bleiben ausschließlich für als „eigen“ (internes Personal) markierte Mitarbeiter sichtbar, während externe Teilnehmer nur den Bereich Externe Kommentare sehen und nutzen können. Diese klare Trennung stellt sicher, dass sensible interne Diskussionen nicht versehentlich mit externen Mitarbeitern geteilt werden. Bestehende Kommentare werden ohne Datenmigration im internen Bereich aufbewahrt, und Benachrichtigungen folgen denselben Sichtbarkeitsregeln: Externe Teilnehmer werden nicht über Änderungen interner Kommentare benachrichtigt.

Ergänzend dazu spiegelt das im Hauptmenü angezeigte Benachrichtigungs-Badge nun korrekt die Kommentarsichtbarkeit wider. Badges und Karten-Hervorhebungen im Arbeitsbereich werden nur aktualisiert, wenn ein für den jeweiligen Benutzertyp relevanter Kommentar geändert wird — externe Teilnehmer werden so nicht fälschlicherweise über Inhalte informiert, die sie nicht sehen können.

Administratoren erhalten zudem eine feinere Kontrolle über die Modulsichtbarkeit: Die Registerkarten Risiko und Qualität in Logs können nun mithilfe dedizierter Einstellungen unabhängig voneinander ein- oder ausgeblendet werden. Das Standardverhalten gewährleistet die Rückwärtskompatibilität mit bestehenden SaaS-Konfigurationen.

## Übersetzung ins Schwedische (SV)

myPARM bietet nun eine vollständige schwedische Sprachumgebung. Dieses Release schließt die schwedische (SV) Übersetzung ab, indem die verbleibenden Bereiche der Anwendung abgedeckt werden: MIS-Warehouses (vordefinierte Dashboards und Datenansichten), der Report Viewer sowie In-App-geführte Touren. Diese Ergänzungen stellen sicher, dass schwedischsprachige Benutzer eine vollständig lokalisierte Oberfläche in allen Hauptbereichen des Produkts erhalten — konsistent mit den Übersetzungen, die bereits für andere unterstützte Sprachen vorliegen.

## Einzelne Verbesserungen

### Prozesszugriffsteuerung: Rollenbasierte Workflow-Ausführung

Die Berechtigungen zur Workflow-Ausführung wurden verschärft, um der Geschäftsabsicht besser zu entsprechen. Bisher konnte ein Benutzer einen Workflow-Schritt (z. B. eine Projektstruktur bearbeiten oder ein Projekt genehmigen) allein aufgrund einer systemweiten Rolle ausführen — auch wenn er für das betreffende Projekt nur Teammitglied in einer anderen Rolle war. Künftig müssen Benutzer sowohl die vom Workflow-Schritt geforderte Rolle innehaben als auch als aktives Teammitglied in dieser Rolle für das jeweilige Projekt oder Objekt eingetragen sein. Benutzer mit dem Zugriffsrecht "Alle Projekte" arbeiten weiterhin wie bisher, und der Nur-Lese-Zugriff für Portalmitglieder bleibt unverändert. Diese Änderung verbessert die Governance und verhindert unbeabsichtigte Änderungen durch Benutzer, die in mehreren Projekten tätig sind.

### MIS PLA Warehouse – Manuelle POC-Spalte

Das PLA Warehouse (PLA WH) enthält nun eine neue Spalte für den manuellen POC, mit der Benutzer einen manuell eingegebenen Fertigstellungsgrad neben dem systemberechneten Wert erfassen können. Die vorhandene POC-Spalte wurde zur besseren Unterscheidung in Berechneter POC umbenannt; beide Spalten stehen in der PLA-Standardperspektive zur Verfügung. Der manuelle POC-Wert stammt aus der zuletzt genehmigten PLA-Version je Periode; historische Daten werden über ein automatisiertes Skript befüllt. Um eine einheitliche Terminologie zu gewährleisten, wurden POC-bezogene Bezeichnungen in verbundenen Ansichten aktualisiert, darunter Gantt, Projektsteuerung, Einfaches Budget und Gewinn- & Verlustansicht. Die Änderung ist vollständig mehrsprachig — alle unterstützten Sprachen wurden entsprechend aktualisiert.

### CSV-Import-Administration

Ein neuer Administrationsbildschirm zur Verwaltung universeller CSV-Importe ist jetzt unter Admin → Konfiguration → CSV-Importe verfügbar und für Benutzer mit SuperAdmin-Rechten zugänglich. Der Bildschirm bietet eine Rasteransicht aller konfigurierten Importdefinitionen und ermöglicht Administratoren, Importe zu aktivieren oder zu deaktivieren, interne und Anzeigenamen einzusehen, zu prüfen, ob eine Löschung-vor-Import-Option aktiv ist, sowie die für jeden Import verwendete Zeichenkodierung zu konfigurieren. Unterstützte Kodierungen umfassen UTF-8, UTF-

16, ISO-8859-1, ISO-8859-2, ISO-8859-15, Windows-1250 und Windows-1252. Alle Änderungen werden sofort gespeichert.

---

*Bei Fragen zu diesem Release wenden Sie sich bitte an Ihren Kundenbetreuer.*